

## Rundgänge und Führungen - FlingerPfad

Wer die 30 Stationen des FlingerPfad in einem einzigen Rundgang begehen will, sollte wissen, dass der gesamte Weg über vier Stunden dauert. Wir haben die Strecke in drei Routen aufgeteilt und bieten von Kaspar Michels geführte Rundgänge an. Seit 2015 haben inzwischen 63 Führungen stattgefunden

Termine finden Sie wieder ab dem Frühjahr 2022 unter [www.zakk.de](http://www.zakk.de), bei [www.kiefern.org](http://www.kiefern.org), bei der [www.buergerinitiative-flingern.de](http://www.buergerinitiative-flingern.de) und natürlich auch unter [www.FlingerPfad.de](http://www.FlingerPfad.de).

Sie können sich unter [stadtteiluehrung@zakk.de](mailto:stadtteiluehrung@zakk.de) anmelden und Kontakt aufnehmen. Es sind auch Führungen mit Nachbarschaftsgruppen oder Schulklassen möglich. In Pandemiezeiten gilt das jedoch eingeschränkt!

### Die Tour 1 hat den Namen „Zwischen Stahlindustrie und Hausbesetzung“.

Sie beginnt an der Fichtenstraße in Flingern Süd und informiert dort über die Eisen- und Drahtindustrie, über die „Brückenbauer von Düsseldorf“ und die Kesselwerke im angrenzenden Gleisdreieck. Weiter geht es durch die alten Arbeitersiedlungen Kiefernstraße und Ruhrtalstraße, über die Trasse der ersten Düsseldorfer Eisenbahn bis zu den Kühltürmen der „Städtischen Gasanstalt“. Wir besuchen eine fast unbekannte militärhistorische „Betonzigarre“, finden in der Automeile den Gasometer und beschließen die Tour in einer ehemaligen Seifenfabrik.



Start am zakk in der Fichtenstraße



Turbinenhalle, Stadtwerke

## **Die Tour 2 hat den Namen „Vom Lierenfelder Bahnhof bis zur Fortuna“.**

Sie beginnt bei den Maschinenbauern an der Langenberger Straße und führt über die Ronsdorfer Straße zum Mannesmann Röhrenwerk und zum Klöckner Stahlhandel. Wir besuchen ein Baudenkmal, das als Konsumgenossenschaft einmal 25% der Düsseldorfer\*innen versorgte. An der Grenze zu Lierenfeld besuchen wir die „Alten Farbwerke“ und lernen Düsseldorfer Eisenbahngeschichte kennen. Nach einem Exkurs in die Ziegelindustrie wird die Tour am Janes Stadion beendet, wo wir die Geschichte des Arbeitersportvereins Fortuna ergründen.



Im Paul Janes Stadion bei der Fortuna

## **Die Tour 3 hat den Namen „Vom Flinger Broich bis zum Uhrenturm“**

Sie beginnt an einer alten Kranfabrik und führt über den Schützenplatz bis hin zur Feuerwache 4. An der Kettwiger Straße lernen wir eine denkmalgeschützte „Spiralgarage“ kennen, bevor wir im Herzen von Flingern etwas über das „Wöchnerinnen-Asyl“ und den ältesten noch existierenden Bauernhof erfahren. Weiter geht es zu einer historischen Klosteranlage und dem Arbeiterwohnquartier am Hellweg. Wir informieren am Bahnhof Grafenberg über die Ruhrtalbahn und die Lokomotivenfabrik Hohenzollern. Die Tour endet an der Grenze zu Düsseldorf am Uhrenturm von Haniel & Lueg.



Lokomotivenfabrik Hohenzollern